

Anfang an in ihren Besatzungssektoren zu behindern. Sie betriebers mit Hilfe der rechten Sozialdemokraten die Spaltung der Gewerkschaften und die Gründung der gelben Gewerkschaft (UGO). Sie verhinderten die Durchführung der vom Stadtparlament beschlossenen Enteignung der Konzerne und genehmigten dafür das Wiedererstehen der reaktionären Unternehmerverbände. Bei dieser reaktionären Politik wurden sie in jeder Hinsicht von den Führern der Berliner SPD unterstützt, die ebenso wie die Schumacher-Ollenhauer zuverlässige Agenten des anglo-amerikanischen Imperialismus sind.

Der schwerste Schlag gegen Berlin wurde von den westlichen Besatzungsmächten mit der *Einführung der separaten Spalterwährung* in Berlin unternommen, durch die eine völlige Desorganisation des Wirtschaftslebens herbeigeführt wurde. Sie waren sich von Anfang an darüber im klaren, daß die Sowjetische Militärverwaltung in Deutschland auf die separate Währungsreform mit Gegenmaßnahmen antworten mußte, um den wirtschaftlichen Aufbau in der Ostzone zu schützen. Denn da Berlin in der Ostzone liegt und zur Ostzone gehört, kann in Berlin keine andere Währung als in der Ostzone bestehen. Der Versuch, eine andere Währung einzuführen, mußte notwendig zu chaotischen Zuständen führen und hat tatsächlich dazu geführt. Und gerade das haben die sozialdemokratischen Spalter beabsichtigt. Die unerläßlichen Gegenmaßnahmen der SMAD zum Schutze der Ostzone beantworteten sie mit einem wüsten Geschrei über eine angebliche Blockade Berlins. Dabei widerspricht das jedem gesunden Menschenverstand, weil die Sowjetische Militärverwaltung die Zusage gab, die Versorgung der gesamten Berliner Bevölkerung, auch mit Heizmaterial, zu übernehmen. Wie verbrecherisch die sozialdemokratischen Spalter mit dem Leben der Berliner Bevölkerung umgehen, zeigt, daß sie durch terroristische Maßnahmen einen großen Teil der Bevölkerung der Westsektoren davon abzuschrecken versuchen, ihre Lebensmittelkarten im Ostsektor zum Bezug von Lebensmitteln und Heizmaterial anzumelden. Auch verschweigen sie, daß sie das Angebot Marschall Sokolowskis abgelehnt haben, die Lebensmittel und das Heizmaterial für die Bevölkerung an die Westsektoren zu liefern. Die sozialdemokratischen Spalter sind es, die Westberlin blockieren, um den Luftbrückenrummel zu begründen, der ein wichtiger Bestandteil ihrer Kriegshetze ist. Zum gleichen Zwecke haben sie die Spaltung der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats